

A photograph of a sailboat's deck and rigging on the left side of the frame. The boat is on a dark blue sea. In the background, a green, hilly coastline is visible under a sunset sky. A faint rainbow is visible in the upper sky, and a more vibrant rainbow is reflected in the water on the right. The text is overlaid on the right side of the image.

BIS AN DIE ENDEN DER ERDE

Die Apostelgeschichte

A photograph of a sailboat's deck and rigging on the left side of the frame, set against a backdrop of a calm sea and a hazy sky. A faint rainbow is visible in the distance. The text is overlaid on the right side of the image.

Die Kraft von Gottes Gnade

Apostelgeschichte 9,1-18



Die Kraft von Gottes Gnade

¹ Saulus aber, der noch Drohung und Mord schnaubte gegen die Jünger des Herrn, ging zum Hohenpriester ² und erbat sich von ihm Briefe nach Damaskus an die Synagogen, in der Absicht, wenn er irgendwelche Anhänger des Weges fände, ob Männer oder Frauen, sie gebunden nach Jerusalem zu führen. ³ Als er aber hinzog, begab es sich, dass er sich Damaskus näherte; und plötzlich umstrahlte ihn ein Licht vom Himmel.

⁴ Und er fiel auf die Erde und hörte eine Stimme, die zu ihm sprach: Saul! Saul! Warum verfolgst du mich? ⁵ Er aber sagte: Wer bist du, Herr? Er aber sprach: Ich bin Jesus, den du verfolgst. ⁶ Steh auf und geh in die Stadt hinein, so wird man dir sagen, was du tun sollst! ⁷ Die Männer aber, die mit ihm reisten, standen sprachlos da, denn sie hörten zwar die Stimme, sahen aber niemand.

⁸ Da stand Saulus von der Erde auf; doch obgleich seine Augen geöffnet waren, sah er niemand. Sie leiteten ihn aber an der Hand und führten ihn nach Damaskus. ⁹ Und er konnte drei Tage lang nicht sehen und aß nicht und trank nicht. ¹⁰ Es war aber in Damaskus ein Jünger namens Ananias. Zu diesem sprach der Herr in einem Gesicht: Ananias! Er sprach: Hier bin ich, Herr!



¹¹ Der Herr sprach zu ihm: Steh auf und geh in die Gasse, die man »die Gerade« nennt, und frage im Haus des Judas nach einem [Mann] namens Saulus von Tarsus. Denn siehe, er betet; ¹² und er hat in einem Gesicht einen Mann namens Ananias gesehen, der hereinkam und ihm die Hand auflegte, damit er wieder sehend werde. ¹³ Da antwortete Ananias: Herr, ich habe von vielen über diesen Mann gehört, wie viel Böses er deinen Heiligen in Jerusalem zugefügt hat. ¹⁴ Und hier hat er Vollmacht von den obersten Priestern, alle, die deinen Namen anrufen, gefangen zu nehmen!

¹⁵ Aber der Herr sprach zu ihm: Geh hin, denn dieser ist mir ein auserwähltes Werkzeug, um meinen Namen vor Heiden und Könige und vor die Kinder Israels zu tragen! ¹⁶ Denn ich werde ihm zeigen, wie viel er leiden muss um meines Namens willen.



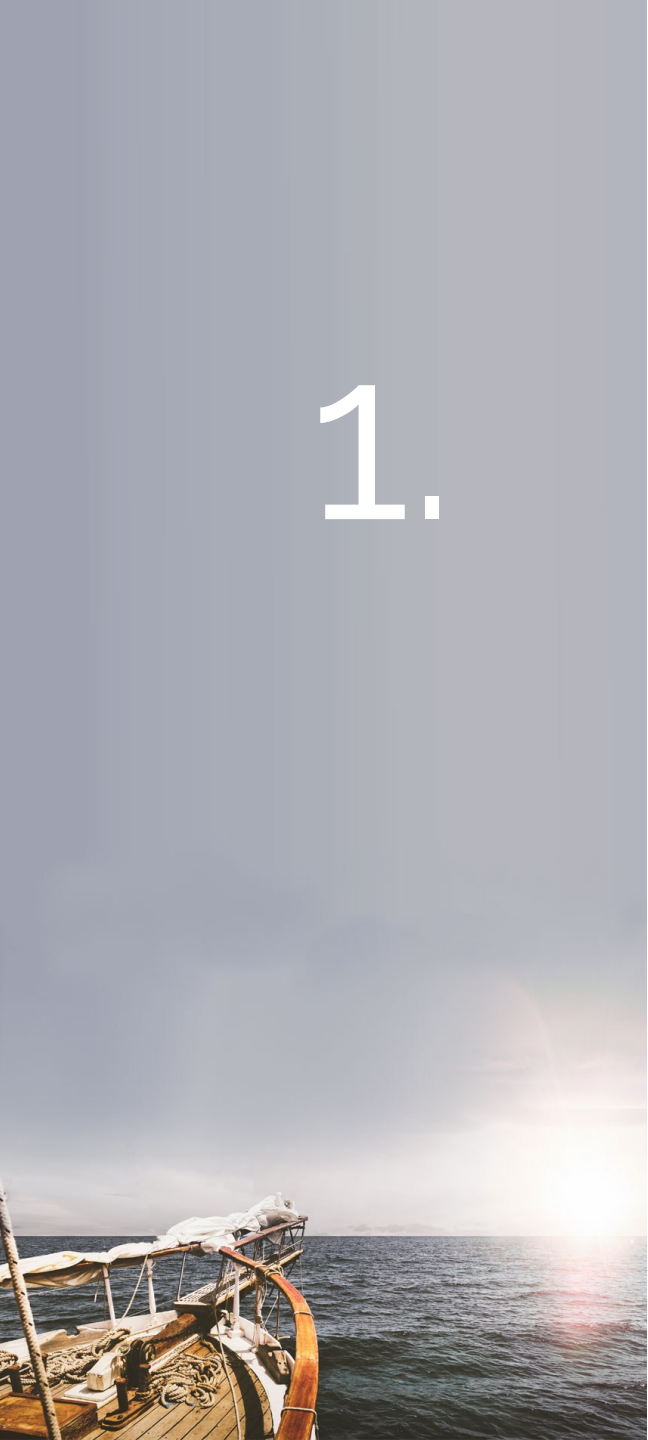
¹⁷ Da ging Ananias hin und trat in das Haus;
und er legte ihm die Hände auf und sprach:
Bruder Saul, der Herr hat mich gesandt,
Jesus, der dir erschienen ist auf der Straße,
die du herkamst, damit du wieder sehend
wirst und erfüllt wirst mit dem Heiligen Geist!
¹⁸ Und sogleich fiel es wie Schuppen von
seinen Augen, und er konnte wieder sehen
und stand auf und ließ sich taufen.





Die Kraft von Gottes Gnade

1. Jesus erscheint (V.1-9)
2. Jesus beruft (V.10-18)



1.

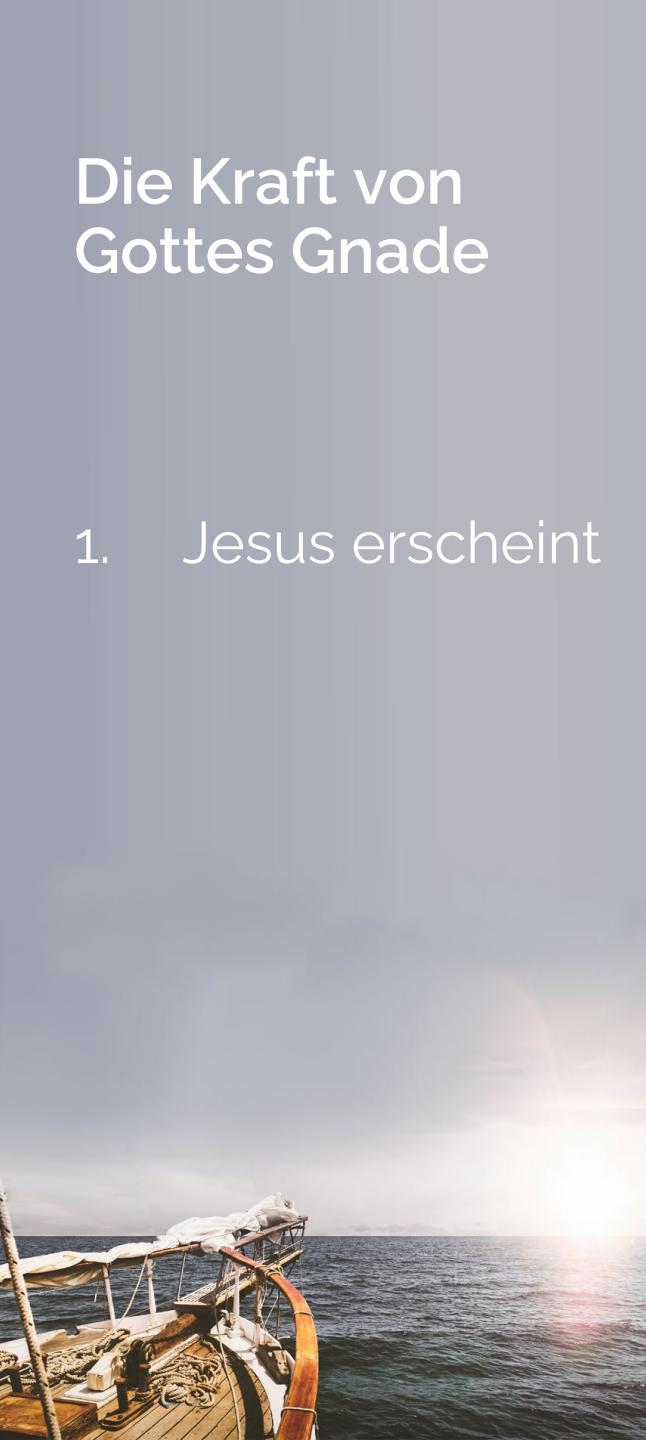
Jesus erscheint

V.1-9

Die Kraft von Gottes Gnade

1. Jesus erscheint

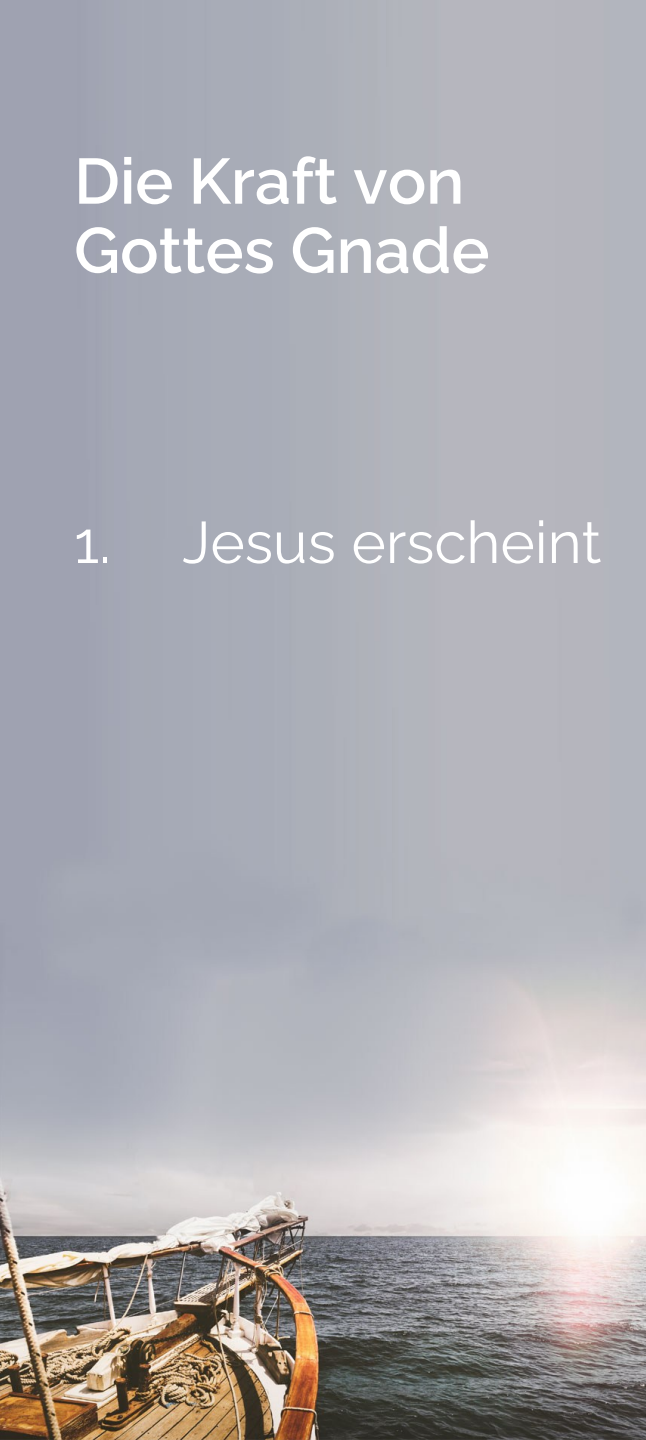
¹ Saulus aber, der noch Drohung und Mord schraubte gegen die Jünger des Herrn, ging zum Hohenpriester ² und erbat sich von ihm Briefe nach Damaskus an die Synagogen, in der Absicht, wenn er irgendwelche Anhänger des Weges fände, ob Männer oder Frauen, sie gebunden nach Jerusalem zu führen.



Die Kraft von Gottes Gnade

1. Jesus erscheint

³ Als er aber hinzog, begab es sich, dass er sich Damaskus näherte; und plötzlich umstrahlte ihn ein Licht vom Himmel. ⁴ Und er fiel auf die Erde und hörte eine Stimme, die zu ihm sprach: Saul! Saul! Warum verfolgst du mich?

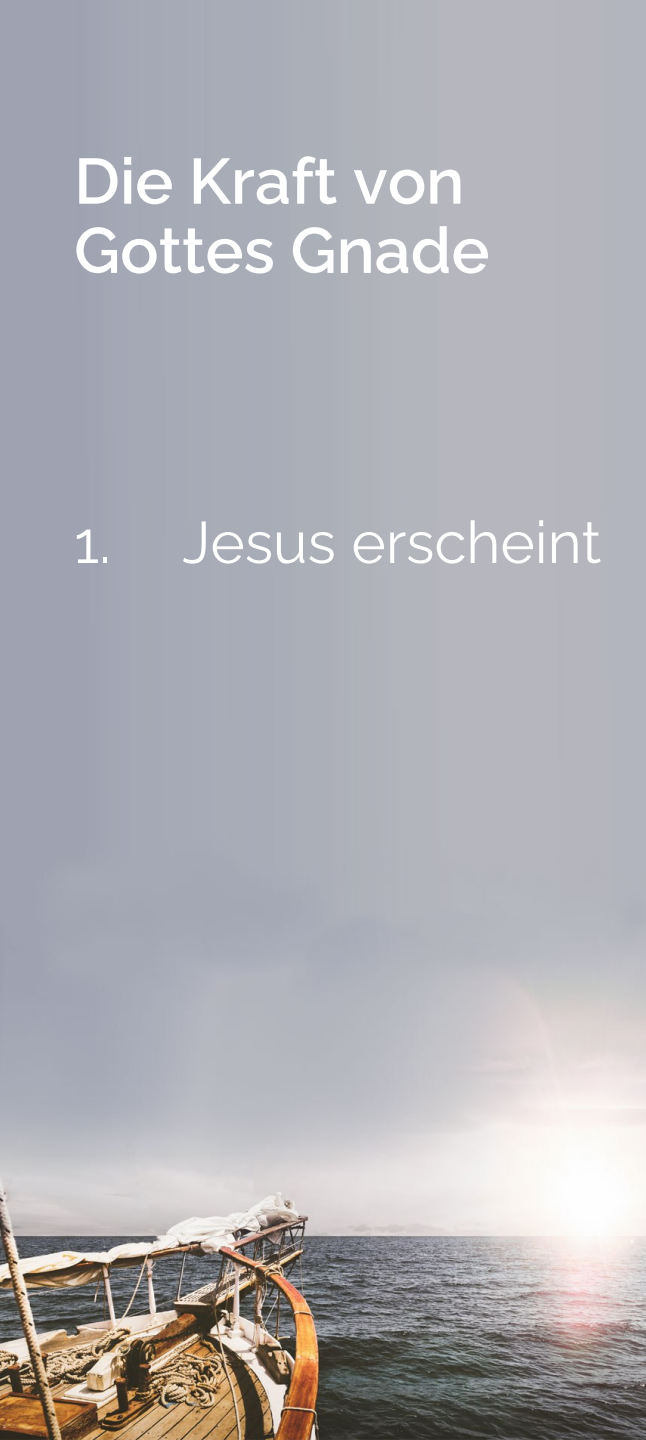


Die Kraft von Gottes Gnade

1. Jesus erscheint

⁵ Er aber sagte: Wer bist du, Herr? Er aber sprach: Ich bin Jesus, den du verfolgst.

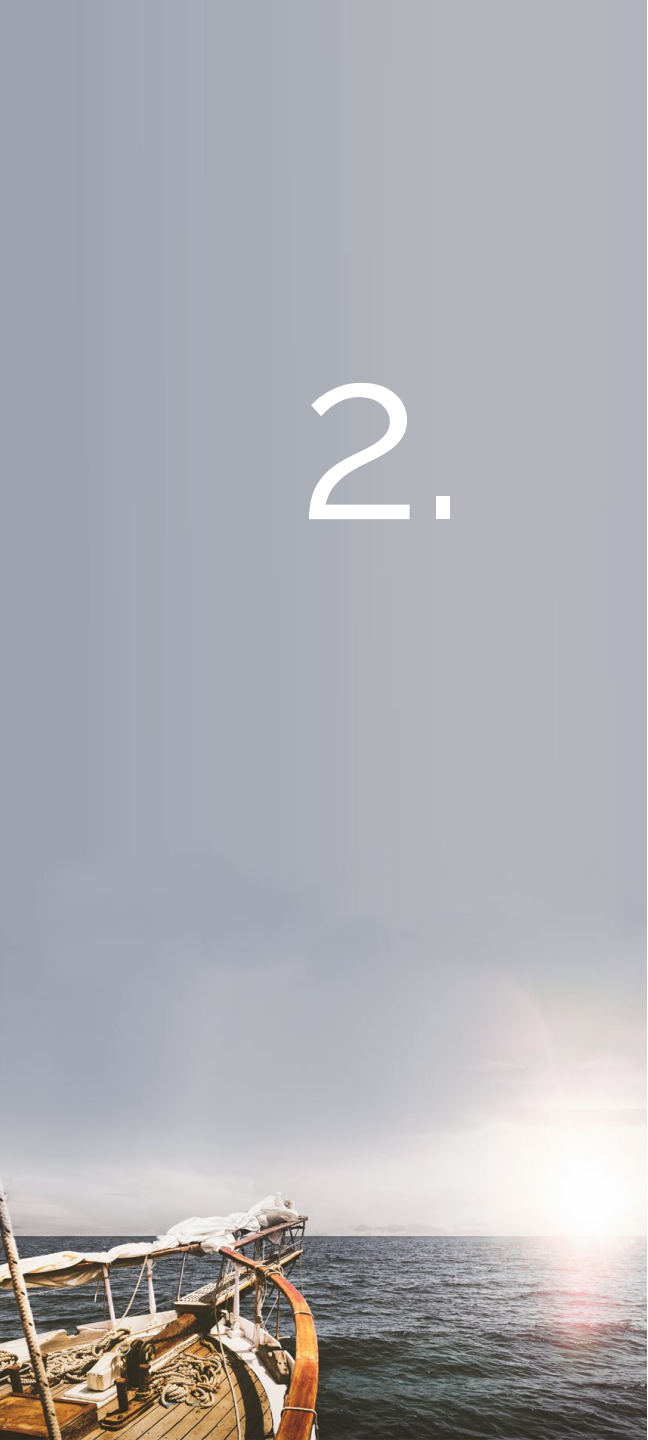
⁶ Steh auf und geh in die Stadt hinein, so wird man dir sagen, was du tun sollst!



Die Kraft von Gottes Gnade

1. Jesus erscheint

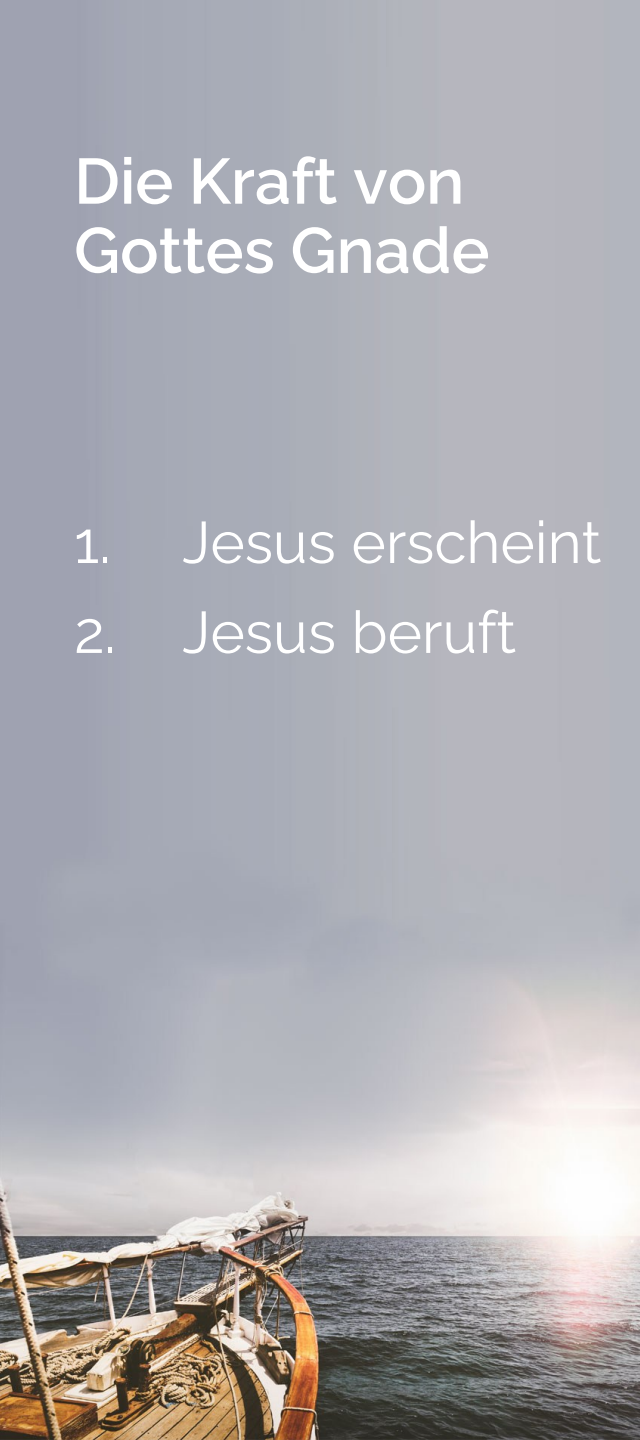
⁷ Die Männer aber, die mit ihm reisten, standen sprachlos da, denn sie hörten zwar die Stimme, sahen aber niemand.⁸ Da stand Saulus von der Erde auf; doch obgleich seine Augen geöffnet waren, sah er niemand. Sie leiteten ihn aber an der Hand und führten ihn nach Damaskus.⁹ Und er konnte drei Tage lang nicht sehen und aß nicht und trank nicht.



2.

Jesus beruft

V.10-18



Die Kraft von Gottes Gnade

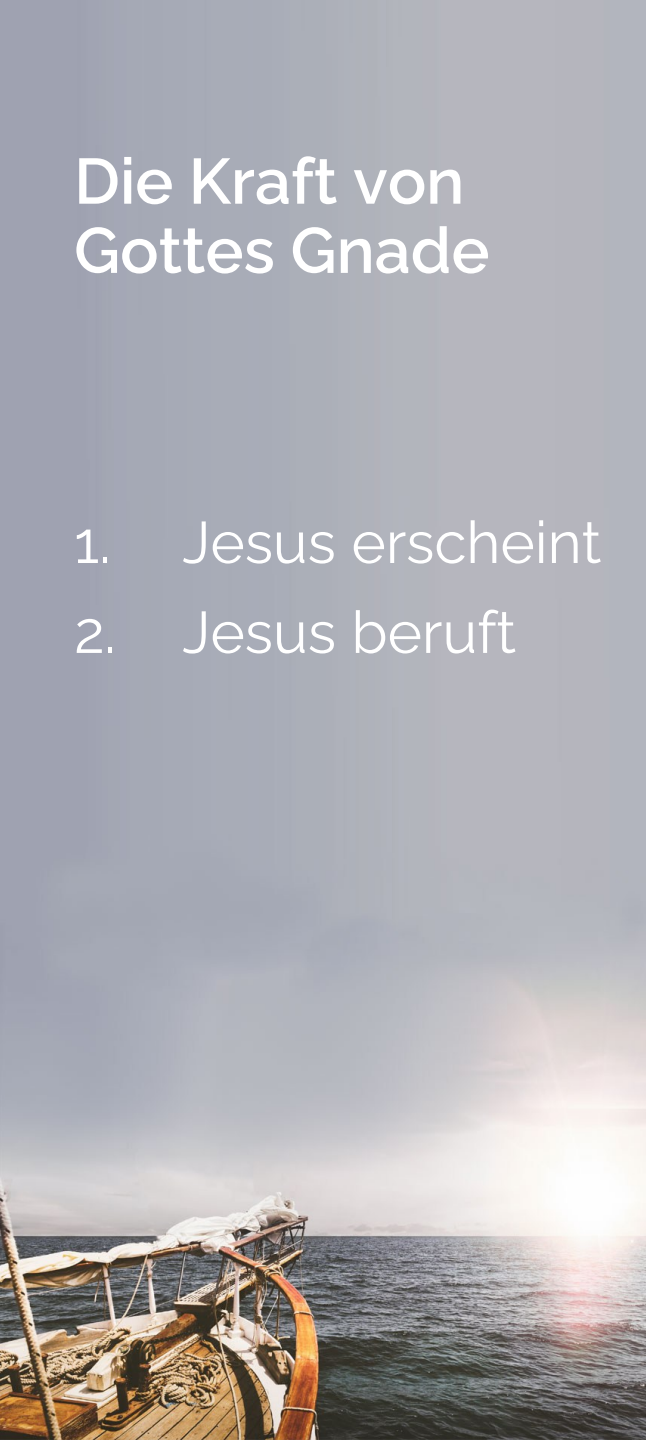
1. Jesus erscheint
2. Jesus beruft

¹⁰ Es war aber in Damaskus ein Jünger namens Ananias. Zu diesem sprach der Herr in einem Gesicht: Ananias! Er sprach: Hier bin ich, Herr! ¹¹ Der Herr sprach zu ihm: Steh auf und geh in die Gasse, die man »die Gerade« nennt, und frage im Haus des Judas nach einem [Mann] namens Saulus von Tarsus. Denn siehe, er betet; ¹² und er hat in einem Gesicht einen Mann namens Ananias gesehen, der hereinkam und ihm die Hand auflegte, damit er wieder sehend werde.

Die Kraft von Gottes Gnade

1. Jesus erscheint
2. Jesus beruft

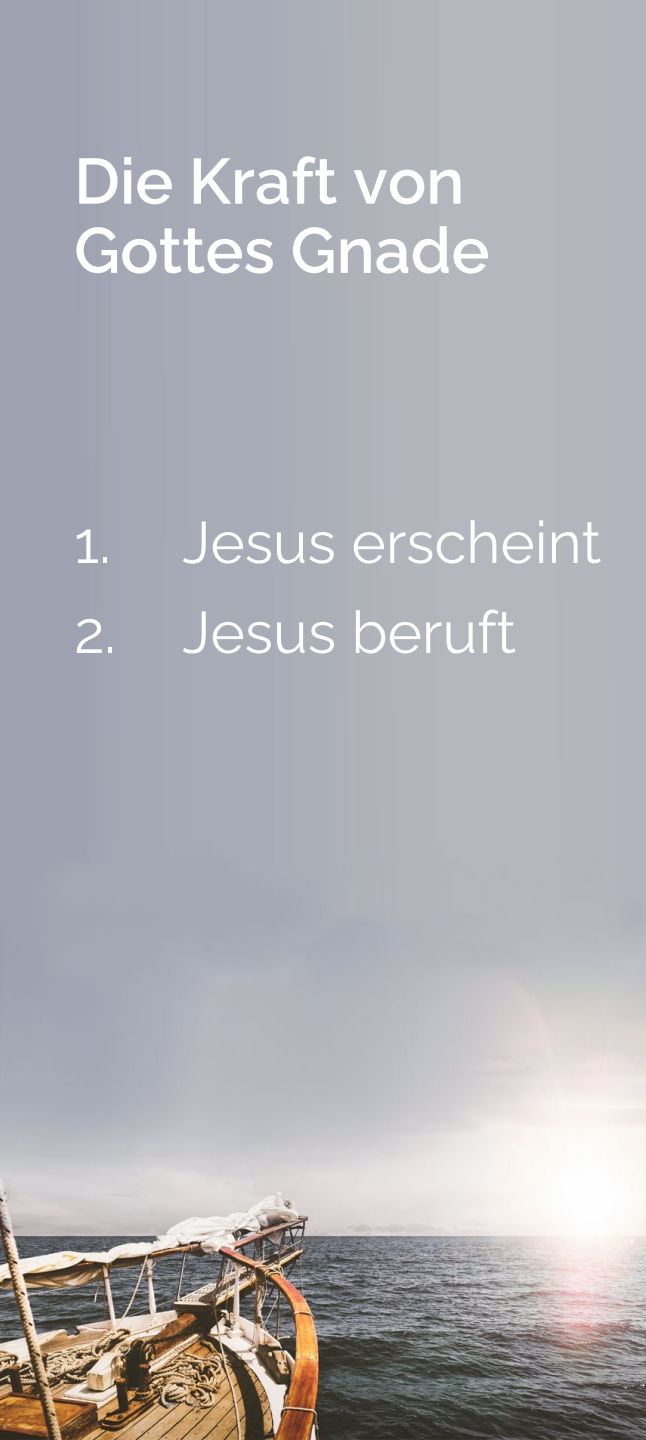
¹³ Da antwortete Ananias: Herr, ich habe von vielen über diesen Mann gehört, wie viel Böses er deinen Heiligen in Jerusalem zugefügt hat. ¹⁴ Und hier hat er Vollmacht von den obersten Priestern, alle, die deinen Namen anrufen, gefangen zu nehmen!



Die Kraft von Gottes Gnade

1. Jesus erscheint
2. Jesus beruft

¹⁵ Aber der Herr sprach zu ihm: Geh hin, denn dieser ist mir ein auserwähltes Werkzeug, um meinen Namen vor Heiden und Könige und vor die Kinder Israels zu tragen! ¹⁶ Denn ich werde ihm zeigen, wie viel er leiden muss um meines Namens willen.



Die Kraft von Gottes Gnade

1. Jesus erscheint
2. Jesus beruft

¹⁷ Da ging Ananias hin und trat in das Haus; und er legte ihm die Hände auf und sprach: Bruder Saul, der Herr hat mich gesandt, Jesus, der dir erschienen ist auf der Straße, die du herkamst, damit du wieder sehend wirst und erfüllt wirst mit dem Heiligen Geist!

¹⁸ Und sogleich fiel es wie Schuppen von seinen Augen, und er konnte wieder sehen und stand auf und ließ sich taufen.

